



2014

STATISTISCHE BERICHTE



Korrigierte Fassung vom 08.05.2015

Ernteberichterstattung über Obst im 8 YnYa VYf 201(



Vorbemerkungen

Die gesetzliche Grundlage für die Ernteberichterstattung bildet das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), das zuletzt durch Artikel 13 Absatz 5 des Gesetzes vom 12. April 2012 (BGBl. I S. 579) geändert worden ist. Sie umfasst im Wesentlichen Schätzungen über voraussichtliche und endgültige Ernteerträge. Die Ertragsschätzungen werden von Juni bis November vorgenommen.

Für die Ertragsschätzungen im Marktobstbau werden die Leiterinnen und Leiter landwirtschaftlicher Betriebe bzw. Berichterstellerinnen und Berichtersteller befragt, die über die Erträge im Betrieb oder Berichtsbezirk berichten. Die Auskunftserteilung ist freiwillig.

Auf Basis dieser Ertragsschätzungen und der im Rahmen der Baumobstanbauerhebung ermittelten Flächen wird ein Landesergebnis für die Erntemengen aufbereitet. Die Obstanbauflächen werden nur alle fünf Jahre aktualisiert.

Zeichenerklärung und Abkürzungen

0	Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle	D	Durchschnitt
-	nichts vorhanden	p	vorläufig
.	Zahl unbekannt oder geheim	r	revidiert
X	Nachweis nicht sinnvoll	s	geschätzt
...	Zahl fällt später an	LF	landwirtschaftlich genutzte Fläche
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug	ha	1 Hektar = 100 Ar = 10 000m ²
()	Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher		

Für die Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung „50 bis unter 100“ die Darstellungsform „50 – 100“ verwendet.

Einzelwerte in Tabellen werden im Allgemeinen ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

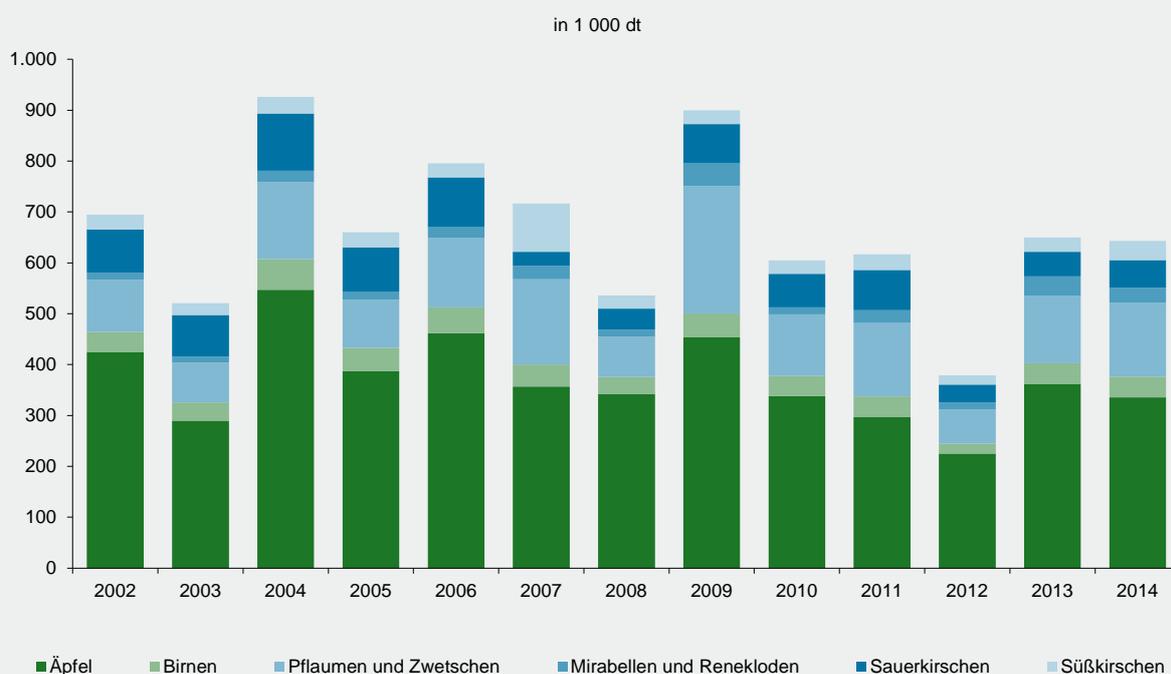
T 1 Endgültige Ernteergebnisse von Obst 2014

Obstart	Fläche		Hektarertrag			Erntemenge		
	2007	2012	D 2008/ 2013	2013	2014	D 2008/ 2013	2013	2014
	ha		dt					
Äpfel	1 608	1 355	220,7 ^r	266,6	247,8	336 249 ^r	361 288	335 831
Birnen	210	189	182,1 ^r	219,4	212,8	36 933 ^r	41 558	40 292
Pflaumen und Zwetschen	986	836	141,5 ^r	158,8	174,1	132 418 ^r	132 730	145 493
Mirabellen und Renekloden	181	185	136,9 ^r	204,4	159,1	24 901 ^r	37 738	29 380
Süßkirschen	473	496	54,0 ^r	56,8	75,4	25 953 ^r	28 182	37 384
Sauerkirschen	826	617	76,4 ^r	78,6	88,7	57 804 ^r	48 498	54 757

T 2 Verwendung der Ernte im Marktobstbau 2013 und 2014

Obstart	Verwendung der Gesamternte					
	Tafelobst		Verwertungs-/ Industrieobst		nicht abgeerntet/ vermarktet	
	2013	2014	2013	2014	2013	2014
	%					
Äpfel	61	56	37	31	2	14
Birnen	62	55	33	31	4	14
Pflaumen und Zwetschen	77	67	15	15	8	19
Mirabellen und Renekloden	66	51	29	32	5	16
Süßkirschen	81	72	10	9	9	19
Sauerkirschen	21	12	72	62	7	26

G 1 Erntemengen im Marktobstbau 2002 - 2014



Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: <http://www.statistik.rlp.de/veroeffentlichungen/statistische-berichte>
2. korrigierte Fassung vom 08.05.2015, Änderung auf S. 3

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2014

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.